

Weiterbildung Cuerpo Territorio

Diese Reihe von Bildungsveranstaltungen setzt sich aus verschiedenen Stimmen und kritischen Perspektiven zu entwicklungspolitischen Themen zusammen, wie die aktuellen Herausforderungen der globalen Umweltgerechtigkeit und deren Auswirkungen auf den Globalen Süden.

Im direkten Dialog mit Expert*innen und Aktivist*innen aus sozialen Bewegungen und Initiativen aus dem globalen Süden lernen die TeilnehmerInnen aktuelle politische Alternativen für solidarische Handeln kennen, verstehen die Themen aus neuen Perspektiven und erwerben neue theoretische Ansätze und methodische Werkzeuge.

Die Weiterbildung basiert auf Cuerpo Territorio Ansatz, der die historischen, biografischen und politischen Verbindungen untersucht, die jeder Mensch hat. Dieser Ansatz bietet kritische Perspektiven, um zu verstehen, wie sich systematische Unterdrückungen in unserem Territorium und in unseren Körpern manifestieren, aber auch wie Widerstand und transformative Energie von diesen Orten ausgehen.

Die Weiterbildung orientiert sich an transformativen Pädagogiken, fördert das gegenseitige Lernen, den Austausch in der Gruppe und die Praxis.

Programm

2023

Auftaktveranstaltung. Vortrag und Gesprächsrunde

Transformative Bildungsansätze aus antikolonialen Widerstandsbewegungen

Mittwoch, 05.07.2023 von 19 bis 21 Uhr

Prachttomate – Bornsdorfer Str. 33, 12053 Berlin

Mit [Initiative Perspektivwechsel e.V.](#) und [Mukânda Berlin](#)

Moderation: Melina Castillo, FairBindung e.V.

Präsentation des Comics Widerstand: Drei Generationen antikolonialer Protest in Kamerun mit drei Comic-Reportagen aus unterschiedlichen zeitlichen Epochen

Pädagogie der antikolonialen Befreiung durch Capoeira Angola

Einführungsseminar in den Körper und das Territorium, das uns bewohnt

Fr. 25. bis So. 27.08.2023 (online)

Begleiter*innen des Gruppenprozesses während der Weiterbildung:

Paola Reyes. Dokumentarfilmerin, bildende Künstlerin und Aktivistin. Mitglied des Menschenrechtskollektivs CADEHO (Cadena de Derechos Humanos por Honduras)
Luis Carrera. Referent in der politischen Bildung und Mitglied bei FairBindung e.V.

Werkstatt #1 Klimakrise & Kolonialismus

09. - 10.09.2023; 10 - 15 Uhr (online)

Dekoloniale und rassismuskritische Antworten auf und Lösungsansätze gegen mehrfache Ungerechtigkeiten

Mit Peter Emorinken-Donatus, Journalist, Bildungsreferent, Umweltaktivist, Preisträger des Panter-Preises 2022 und langjährige Gegner des Shell-Konzerns

Methodenfortbildung Endlich Wachstum

27./28. Oktober 2023 10:30 bis 17:30 Uhr
Paul-Lincke-Ufer 29, 10999 Berlin

Referentinnen:

Janina Prenzlau. Bildungsreferentin, Yogalehrerin und Mitglied bei FairBindung e.V.
Nele Cölsch. Pantarei-Praktikerin, Bildungsreferentin, Sozialarbeiterin und Mitglied bei FairBindung e.V.

Abendveranstaltung: Gedächtnis des Widerstands

19.10.2023 von 19 bis 21 Uhr

Mit Daniellis Hernandez, Künstlerin, Dokumentarfilmerin, Aktivistin, Kuratorin bei Savvy Contemporary

2024 (Referent*innen und genaue Termine werden noch angekündigt)

Begleitseminar in den Körper und das Territorium, das uns bewohnt

Januar 2024 (online)

Mit Paola Reyes & Luis Carrera

Werkstatt #2 Ressourcen und Extraktivismus

Februar 2024

Früchte des Übergangs : vom guten Leben und Extraktivismus

Referenten:

Juan F. Donoso. Aktivist, Dokumentarfilmer, Forscher und Autor für sozial-ökologische Gerechtigkeit.

Constantin Bittner. Bildungsreferent, Mitglied bei FairBindung e.V. Als Referent bei der Organisation Misereor arbeitet er zu den globalen Auswirkungen von Bergbauaktivitäten.

Abendveranstaltung

März 2024

Werkstatt #3 Gesundheit und Gesellschaft

März 2024

Gesundheit als gemeinschaftliche Bewegung: Über Selbstfürsorge & radikale Würdigung des Lebens

Referentinnen:

Uriara Maciel. Schwarze feministische Aktivistin; Kulturproduzentin und Expertin für die Pädagogie des Theaters der Unterdrückten. Mitglied des globalen Theater-Netzwerkes *Madalenas* und *Colectivo Anastácias*.

Josefina Morales. Aktivistin, Bildungsreferentin und Mitglied des Trans* Inter* Queer Gesundheitszentrum *Casa Kua* in Berlin. Sie arbeitet mit Heilpflanzen als Werkzeuge für die persönliche und kollektive Pflege.

Abendveranstaltung

April

Werkstatt #4 Bildung, Educación Popular

Mai 2024

Lernen durch Lehren - Lehren durch Lernen - Saatgut für befreiende Bildungspraxen säen

Referentinnen:

Karen Michelsen Castañon. Künstlerin, Filmemacherin, Bildungsreferentin und Mitglied des Mitkollektivs und *Colectivo Qellcay*.

Yili Rojas. Künstlerin, Aktivistin, Pädagogin und Leiterin von Kunst und Empowerment Workshops

Vorführung von Kurzfilmen über den Körper und das Territorium, das uns bewohnt + Gespräch mit Regisseurin und Protagonisten

Juni 2024

Abschlussseminar

Juli 2024

Mit Paola Reyes & Luis Carrera

Teilnahme

Die Teilnahme am Einführungsseminar, am Abschlussseminar und am Begleitseminar ist obligatorisch.

Das persönliche Programm der Weiterbildung wird ergänzt, indem jede*r Teilnehmer*in zusätzlich 3 Werkstätte (oder 2 Werkstätte und die Methodenfortbildung) und einige Abendveranstaltungen wählt.

Darüber hinaus steht jedem/*r Teilnehmer*in eine Stunde persönliche Beratung für die Entwicklung eines Projekts oder für spezielle vertiefende individuelle Fragen zur Verfügung.

Eines der Ziele der Weiterbildung ist der Erwerb von Werkzeugen und Wissen, das in die eigene Arbeit und Rolle als pädagogisch-soziale/*r Multiplikator*in integriert werden kann. Daher ist die Erstellung von Projekten, die aus dieser Weiterbildung hervorgehen oder davon inspiriert sind, mehr als wünschenswert.

Für die Präsenzveranstaltungen (Werkstätte, Methodenfortbildung und Abschlusssseminar) ist die Organisation einer Kinderbetreuung möglich.

Die Weiterbildung ist Teil des Projekts "Gemeinsam flechten: transformative Pädagogien für solidarisches Handel und Klimagerechtigkeit"

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr beträgt nach Selbsteinschätzung 120 -500 € pro Person für die gesamte Weiterbildung. -Material Inklusiv-
(wenn dies finanziell schwierig ist, kontaktieren Sie uns bitte - wir werden eine Lösung finden).

Anmeldung bis 30.6.23 per Mail an: info@fairbindung.org

Wenn Sie/du Fragen haben, kontaktieren Sie uns per Mail oder anrufen unter: 0157 8772 2640 (Melina Castillo).

Mehr Informationen über das Projekt und über FairBindung e.V. www.fairbindung.org